

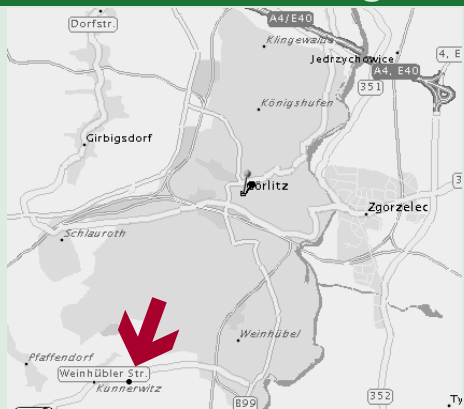
Name  
Einrichtung  
Straße  
Postleitzahl und Ort  
Telefon oder eMail

absender

Bildungswerk Weiterdenken  
in der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.  
Schützengasse 18  
01067 Dresden



## veranstaltungsort



Treffpunkt für Exkursionen und Transfer ist:  
Stadtgut Görlitz • Gutshof Kunnerwitz  
An der Landeskronen 9 • 02827 Görlitz

Der Workshop findet im Begegnungszentrum St. Marienthal  
St. Marienthal 10 • 02899 Ostritz-St. Marienthal statt.

## organisatorisches

Wir bitten um Anmeldung bis 26. Februar 2004 per Fax oder eMail,  
um die Veranstaltung besser planen zu können.

Anmeldeadresse:  
Bildungswerk weiterdenken in der Heinrich-Böll-Stiftung  
Schützengasse 18 • 01067 Dresden  
fax 0351- 49 43 411  
eMail aufeinanderzu@weiterdenken.de

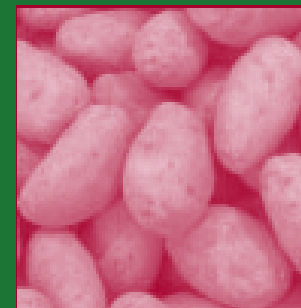
Wir erheben keine Teilnahmegebühr.  
Wir bitten herzlich um Vorschläge für die Arbeitsgruppen am  
Samstag. Dabei kann es sowohl um Qualitätssicherung, Förderung,  
wie auch um die grenzüberschreitende Verarbeitung und Vermark-  
tung gehen.  
Die Vorträge sollen nach der Veranstaltung in einem Reader zur  
Verfügung gestellt werden. Bei konkreten Projektvorschlägen bzw. -  
vorstellungen können diese für den Reader eingereicht werden.

Für das gemeinsame Abendbrot bitten wir Erzeuger und Verarbeiter  
um die Bereitstellung typischer, regionaler Öko-Produkte für die  
Präsentation und Verkostung.

Notteléfono bei verpasstem Transfer und anderen Problemen:  
Christian Pein: 0172 7999 195.

Die fachliche Konzeption und Leitung liegt bei Christian Pein.  
Freundliche Unterstützung kam von der Stiftung Kreisau.

**Stiftung Kreisau**  
für Europäische Verständigung



# Aufeinander zu Arbeiten

## Ökolandbau im Dreiländereck Polen • Sachsen • Tschechien

### Workshop 5. und 6. März 2004 Internationales Begegnungs- zentrum St. Marienthal

Bildungswerk Weiterdenken  
in der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.  
[www.weiterdenken.de](http://www.weiterdenken.de)

in Zusammenarbeit mit  
ekoconnect e.V.  
[www.ekoconnect.org](http://www.ekoconnect.org)



**EKOconnect**  
Organic Agriculture Moving East

Vor dem Workshop gibt es die Gelegenheit beim Stadtgut Görlitz zwei Produktionsbereiche zu besuchen:

Die **Hühnerhaltung** im Stadtgut zeichnet sich neben der Ökozertifizierung auch durch das vom KAT - deutschlandweite Kontrollorganisation für alternative Tierhaltungsformen - vergebenen Prüfsiegel für artgerechte Tierhaltung aus. Moderne Ställe mit attraktiver Einstreu und Schlechtwetter-Auslauf gehören dazu wie die artgerechte Anlage der Legenester. Nach Umbau des Stallinnenraumes beginnt im Frühjahr 2004 der Bestandsneuaufbau.

**Obstbau:** Mit fast 100 ha ist die Fläche des Stadtgutes die größte zusammenhängende ökologisch bewirtschaftete Obstanbaufläche in Sachsen: Äpfel, Kirschen, Beerenobst werden hier produziert und Versuche mit neuen Sorten durchgeführt

Mit dem Beitritt Tschechiens und Polens zur EU ergeben sich konkrete Veränderungen für die landwirtschaftliche Struktur in den beiden Ländern, aber auch in Sachsen. Diese Veränderungen sind mit Ängsten wie Chancen verbunden. Bei diesem Workshop werden Landwirte, Verbraucher- und Umweltschutzverbände, Anbauverbände, Verarbeiter und Vermarkter zusammenkommen, um sich über die Situation des Ökolandbaus im Dreiländereck auszutauschen, gemeinsame Ziele für Qualitätssicherung, Verarbeitung und Vermarktung über Ländergrenzen hinweg zu finden und Chancen, Wege und Hindernisse zu benennen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des länderübergreifenden Projektes „Flüsse verbinden europäische Regionen - die europäische Erweiterung als Chance“ in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung statt und wird durch das Programm „Erweiterung: Das neue Gesicht der EU. Partnerschaften mit der Bürgergesellschaft“ der Europäischen Kommission gefördert.

freitag • 5. märz

samstag • 6. märz

**Exkursionen**

15:00 Uhr Treffpunkt Stadtgut Görlitz Gutshof Kunnerwitz/  
An der Landeskronen 9/ 02827 Görlitz  
Exkursion 1: Hühnerhaltung (max. 10 Teilnehmer!)  
Exkursion 2: Obstbau

**Transfer nach Marienthal**

17:00 Uhr Abfahrt zum IBZ St. Marienthal

**Abendveranstaltung**

18:00 Uhr Begrüßung

19:00 Uhr **Chancen und Risiken für den Ökolandbau in Mittel- und Osteuropa**  
Katharina Reuter  
Vorstand EkoConnect/ Humboldt Universität zu Berlin, Fachgebiet Agrarmarketing

19:45 Uhr **Was bringt die EU-Osterweiterung für die Biobauern im Dreiländereck? - Praxisberichte**  
H-J. Mautschke- Geschäftsführer Stadtgut Görlitz  
Zdenek Perlinger, Betriebsleiter auf 45 ha Biobetrieb der Landwirtschaftsschule in Dalovice/Karlovy Vary  
Stanislav Choma, Biobauer aus Jelena Gora

21:00 Uhr **Abendbrot mit Präsentation und Verkostung von Bio-Produkten aus den drei Ländern**

08:00 Uhr  
09:00 Uhr

Frühstück  
**Der Biomarkt im Dreiländereck**  
aus Sicht einer sächsischen Bio-Erzeugergemeinschaft  
Steffen Mucha - Geschäftsführer der ÖBS  
Ökobauernhöfe Sachsen GmbH, Dresden

Potenziale des tschechischen Biomarktes in der Region  
Ing. Zdenek Perlinger - Pro Bio  
Regionalverband Nordwest-Böhmen

Ungenutzte Ressourcen für den Ökolandbau in Polen  
Chris Schmitz - Ekoland Vorstand/Eko Gut Mirsk

10:45 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

**Der Biomarkt im Dreiländereck**  
Diskussion

12:30 Uhr

Bio-Mittagessen mit Fleisch vom Stadtgut Görlitz

13:30

**Gemeinsame Potenziale nutzen - Perspektiven der Zusammenarbeit**  
Diskussion ggf. in Arbeitsgruppen, siehe auch Anmeldung

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Hiermit melde ich mich zum Workshop <AufeinanderZuArbeiten> verbindlich an.

Ich/ wir benötigen eine Übernachtung im Internationalen Begegnungszentrum Marienthal für  Personen.

Ich/ wir nehmen an der Exkursion zu ökologischen Hühnerhaltung mit  Person(en) teil.

Ich/ wir nehmen an der Exkursion zum ökologischen Obstbau mit  Person(en) teil.

Ich/ wir haben ein konkretes Problem, einen Vorschlag oder eine Idee und schlagen deshalb für den Samstagnachmittag folgendes Thema vor:

Datum • Ort • Unterschrift